

Pressemitteilung:

Magdeburg, 25. Juli 2012

Fachtagung in Sachsen-Anhalt

„Kommunikationsaufbau mit Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen (MeH)“

Am Freitag, dem 09. November 2012, findet die Fachtagung der Selbsthilfegruppe für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen mit Unterstützung des Bundesverbandes SHV - FORUM GEHIRN und des Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg-Kur-GmbH statt. Die Fachtagung beginnt um 10.00 Uhr im Kurhaus Bad Schmiedeberg, Kurpromenade 1 in 06905 Bad Schmiedeberg. Das Ende des Fachtages ist für ca. 16.30 Uhr geplant.

Ein Grußwort wird durch das Mitglied vom Gesundheitsausschuss des Bundestages, Herrn Jens Ackermann, MdB überbracht.

Eine Herausforderung für Jedermann beim Umgang mit Menschen im sog. Wachkoma, im Minimal Bewussten Zustand und anderen neurologisch Erkrankten.

Ca. 270.000 Menschen erleiden jährlich ein Schädelhirntrauma (SHT). Mit einem Mal ist alles anders. Schädelhirntrauma, Koma, Wachkoma, Beatmung sind nur einige wenige Krankheitsbilder, die schwierig zu begreifen sind.

Es sind die Fragen und Probleme, die immer wieder Antworten bedürfen.

Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen brauchen unsere Hilfe. Sie sind angewiesen auf die Unterstützung durch Ärzte, Therapeuten, Pflegende und im Besonderen durch die Angehörigen.

Wie kann geholfen werden? Die Fachtagung soll helfen aufzuklären. Wie und mit welchen Möglichkeiten können wir den Kommunikationsaufbau anbahnen. Sind wir uns sicher, dass wir es auch zielführend leisten?

Interessante Beiträge helfen einzudringen in das Thema. In den Diskussionsforen wollen wir mit den Themen Körper, Geist und Seele ins Gespräch kommen.

Es sollen Anregungen gegeben werden auf die grundsätzlichen Fragestellungen: Wie bereite ich mich vor auf die Begegnung mit dem Menschen der meine Unterstützung benötigt? Bin ich bereit, mich auf ihn einzulassen?

Wir sind uns sicher, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessante Anregungen bekommen und dass die Menschen mit Schädelhirnverletzungen

dankbar sein werden für eine möglicherweise andere Form des Umgangs miteinander.

Miteinander kommunizieren bringt Sicherheit und Vertrauen. Es ist in jedem Fall ein Gewinn für die Lebensqualität der betroffenen Menschen und hilft dem sozialen Umfeld bei der Begegnung von Menschen mit neurologischen Beeinträchtigungen.

Als Referenten werden erwartet:

Herr Peter Ammann, Psychologe und Heilpraktiker

Prozessorientierte Psychologie nach Arnold Mindell (kurz auch Prozessarbeit genannt)
Craniosacrale Therapie
Klassische Homöopathie

Herr Prof. Dr. med. Raimund Firsching, Universitätsklinik für Neurochirurgie (KCHN)

Herr OA Dr. med. Dieter Class, Universitätsklinik für Neurochirurgie (KCHN)

Herr OS Dr. med. Matthias Henn, Neurologisches Zentrum (NRZ) Magdeburg

Herr Marcello Ciarrettino, Geschäftsführender Gesellschafter BaWiG

Dipl. Pflegepädagoge (FH)
Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie
Pflegeexperte für Menschen im Wachkoma
Ventilation Practitioner

Frau Ilka Drapatz-Braune, SNOEZELEN Therapeutin

Frau Katharina Küßner, Pflegedienstleiterin

Herr Michael Becker, pflegender Bruder,
Dipl. Sozialpädagoge, Filmproduzent

Herr Andreas Franke, Moderator
Vorsitzender LAG Phase F Sachsen-Anhalt

Das Programm der Fachtagung ist auf der Homepage www.shv-forum-gehirn.de unter: <http://www.shv-forum-gehirn.de/cms/index.php/veranstaltungen/485-fachtag-in-sachsen-anhalt.html> down zuladen.

Projektleitung: Frau Angela Hoffmann

SHG für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen im SHV – FORUM GEHIRN e. V.

☎ 0391 - 73 92 833, Fax: 0391 – 54 87 547, ✉ a.hoffmann@shv-forum-gehirn.de